

Herder, Johann Gottfried: Empfindungen der Freundschaft (1765)

1 Du, um des ersten Othems, der Dich nannte,
2 Um jenes sanften Feuerblicks,
3 Der Dich mit Gottes Finger in mich brannte,
4 Um alles Freundschaftsglücks,

5 Das wir – doch fühltest Du's, wenn diese Thräne,
6 Der Seele Blut, sich drängte hin
7 Zum Freundesbusen? O dring, blut'ge Thräne,
8 Ans Menschenherz denn hin,

9 Durch Stein und Busen! Wie des Blutes Stimmen
10 Zum Mörder rufen:
11 So tödt ihn Du, daß, wenn in ihm verglimmen
12 Die Träume wilder Wuth,

13 Ihn küßte, sprach, las und empfand,
14 Empfand Dich, Gluth! – O, bist Du nicht verstoßen
15 Ins Höllenmarterland

16 Der Eskimos und rasender Oreste,
17 So hör! und hörst Du nicht, gespießt
18 Wie Eskimos und rasend als Oreste,
19 Fluch' ich dann Deiner List,

20 Reiß' aus mein Herz, Dir, Unding, falsch gepräget,
21 Zertret' in seinem Blut Dein Bild
22 Und jauchze Freundesrache! Doch – wie es schläget,
23 Weil doch noch Freundschaft quillt!